

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 127 (2001)
Heft: 5

Rubrik: Geschütteltes : Splitter namhafter Nebelspalter-Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschütteltes

durch Kai Schütte

Splitter namhafter Nebelspalter-Autoren

Aha!

«Uns siehst du nie
an der Uni»,
ruft der Skater,
«es ist Juni...»

Andreas Fröblich

Wenn man...

...die landläufige Reife sieht,
wünscht man sich oft,
sie möge fehlen.

*

Manche kommen immer zu
spät – das aber pünktlich!

*

Diese Neuanfänge, die sich
allein durch übermässigen
Bartwuchs auszeichnen!

*

Bildungsreform: Man lernt
nur noch, was sich ver-
kaufen lässt!

*

Es gibt auch Schreib-
hälse...

Peter Maiwald

SCHULE...

...buchstabiert man heute so,
bei Kindern, klar und sowieso:
S-C-H und U-L-E.

Das tut Eltern sehr oft weh!

S wie SELTSAM und

C wie CLEVER

H wie kein HUMOR und das ‚forever‘.

U ist UNNÖTIG

L ist LERNEN – muss das sein?

E wie ERNST und ganz GROSS,
ganz selten KLEIN! GEMEIN!

Rudi Büttner

Studentischer Zeitgeistwandel

Wie's heisst, studiert seit Juni Udo
statt Jura an der Uni Judo.

Auch heisst's, es spinn seit Juni Ute
im Lehrgang an der Uni Jute.

– Das gab's, ob Mai, ob Juni, eh'mals
noch nie an einer Uni jemals! *Jörg Kröber*

CH-Girl im Trend

Nach einer altbekannten Melodie «Ich
bin ein Schweizerknabe»

Ich bin ein Schweizer Girli.
Gar mancher hat mich lieb.
Drum färbe ich mini Höörli
so geil. Und zudem riib
ich ii, was d'Lore All begährt.
Ich bi mir das halt ebe wärt.
Ich bin e heisses Girli
und gib es Superwiib!

Werner Moor

Freundschaften...

...in der Schulzeit zu
schliessen, – schon sehr
schön, – traurig im Alter,
wenn man die Dauer bedenkt.

Marc Dompmartin

Dorfschulaufsatz

Jeder Mensch sollte ein
Jagdgewehr besitzen,
weil der Lehrer sagt,
dass sich im Wald
Wildsäue rumtreiben
und Zigaretten rauchen!

Hähnchen

Ahnung

Wenn Schüler die Schulen und Klassen
im Sommer in Massen verlassen,
beginnt das Verderben;
ihr Dauerbewerben
lässt bald jede Hoffnung erblasen.

Dietmar Hoehn

Pazifistisch gesinnt:

momentan unfähig an-
zugreifen...

Harald Eckert

Bilanzziel der Erziehung

Die Köpfe der Jungen sollen selbsttra-
gend werden.

Ernst Bannwart

Limerick

Es schimpfte ein Lehrer in Chur:
«Dia Schüalar, dia mahand mi suur.
Si mahand Radau,
und rauha tüands au.
Das Schualgäh isch z'Chur a Tortur.»

Reinbart Frosch

Wussten Sie, dass...

...Quäker keine Frösche sind?
...Lampen kein Fieber haben?
...Kohlraben keine Vögel sind?
...Zyklone nicht geklont sind?
...Eier keine Eierköpfe haben?
...Don Quichott kein Schotte war?
...ein Schmutzfink kein Vogel ist?
...Kautabak nicht kauen kann?

Edmond Max Seiler

Lehrer spricht, Schüler unter- bricht

Die Wissenschaft hat just bewiesen,
dass jedesmal, wenn Menschen niesen
hunderttausende Bazellen
aus beiden Nasenluchern schnellen.
Sodann entstehen schräge Rillen...

...was meinst du da, es heisst «Bazil-
len»?

Und ferner sagt man «Nasenloch»?

Mir reicht's, erkläre du es doch!

Jan Kaiser

Gehorsam?

Aus dir soll mal
was ganz Grosses werden,
bestimmen seine Lehrer,
als er noch ganz klein war.
Heute ist er 2,10 m gross
und keiner weiss warum. *Rainer Scherfff*

Übers Ziel

Er stieg weiter, immer weiter

hinauf auf der Karriereleiter,
worauf er, seinem Ziele nah,
die letzte Sprosse übersah. *Hugo Leimer*

Defekt

Einer der folgenschwersten
Defekte im menschlichen
Organismus ist der
Wackelkontakt zwischen
Gehirn und Zunge! *Hugo*

Tram und Bahn

Die Jugend sitzt, die Alten steh'n,
so wird es immer weitergeh'n.
Denn, was wir früher nicht vermissten:
So jung und doch schon Egoisten!!
Koch

Der Ehrliche

Der Dorfschulmeister Wenger lehrt,
dass das, was ehrlich, länger währt.

Ich leg' dir etwas Takt nah:
Man steht doch nicht ganz nackt da!

Auf dass man es als Pole kapiert:
Zum Pausen braucht es Kohlepapier.

«I säge: Gwüssi Lehrsätz
sy mängisch würklech sehr lätz!»

Der Schocker Christoph Schlingensief
beim Landeshymnen-Singen schlief.
Blasius Robr

Mengenleere

Die Anleere
Der Leerstuhl
Die Beleerung
Der Hauptleerer
Die Leermeinung
Der Leerauftrag
Der Leerplan
Die Geleerten *Ernst Bannwart*

EMSer Werke

Einstein – Solofels
Exkurs – alte Route
Einlauf – Einzelrennen
Rodeo – Roberts Deo
Piaffe – griechischer Affe

Playback – Spielgebäck
Dompfaff – Kirchenpriester
Bockbier – geiles Getränk
Edmond Max Seiler

Weisheit

Etwas, das bei allen keinen Schluss,
aber bei vielen keinen Anfang hat.

Man kann auch informationssüchtig
werden.

Es ist tatsächlich richtig, dass sich
Dummheit selbst entlarvt.

Schüler: «Bis sich unser Lehrer im
Internet auskennt, habe ich längst die
Matura!»

Allerweltsdrama: ein leerer Kopf gegen
Lehrerkopf!

Jemanden kleinkriegen ist leichter als
jemand grossziehen...

Intelligenz ist nur ein Segen für die
Dummen. Sie profitieren von ihr, ohne
darunter zu leiden.
Wolfgang Reus

Lehrjahre

Nachsicht?
In dieser Sache nicht!
Anna Geiger



PETER THULKE

Für sein Versagen,
sagte der Schulpsychologe,
sei seine Angst
vor dem Versagen. –
Seitdem
hat der Schüler
Angst vor der Angst
vor dem Versagen. *Rainer Scherff*

Dies und das

Dies vernommen (von einem Arzt):
«Die Gesundheit sollte nicht am Geld
hängen. Gesundheit sollte zu den Men-
schenrechten gehören.»
Und das gedacht: Mit dem Recht, Geld
auszugeben, sie zu ruinieren.
Kobold

Fortpflanzung

Pilzvatr sprach gelassen und heiter:
Mein Sohn, sag es bitte nicht weiter.
Wir pflanzen uns fort mit Hilfe von
Sporen.»
Pilzsprössling spitzte erstaunt seine
Ohren.
Jetzt wartet er nur noch auf Reiter.
Gerd Karpe

Querulantan...

...sind Chaoten,
die nie Quergedachtes boten! *Hoenisch*

Klassenschreck

Haare bunt,
loser Mund,
macht dich an,
wenn er kann,
kifft sich krank
nennt sich PUNK. *Irene*

Peter (8 Jahre)

Ich kauf Aktien
mit Gewinn,
wenn ich 20 bin.
Was ich lerne
ist mir gleich.
Ich werd reich!
In der Schule
fleissig sein,
bringt nichts ein.
Hähnchen